



## Segen zur Rubinhochzeit in Spiez

23.10.2018

Für Monika und Urs Schlegel war es ein ganz besonderer Tag, der sich auch im Natürlichen von seiner strahlendsten Seite zeigte. Mit Familie, Freunden und der Gemeinde feierten sie ihr 40-jähriges Ehejubiläum.



Der Gottesdienst am Sonntag, 21. Oktober 2018, wurde vom Gemeindeleiter Simon Landmesser gehalten. Das Bibelwort, das vorgelesen wurde, steht im Psalm 91.11: „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“

Priester Landmesser sagte, dass 40 Jahre eine lange Zeit sind. Es war für das Jubelpaar nicht immer einfach. Gemäss dem Chorlied „Kennst du den Freund, dessen Liebe so gross...“ dürfen wir uns immer auf Jesus Christus verlassen, mit allen unseren Sorgen zu ihm kommen – er ist unser Freud.

Wir dürfen auch um den Engelschutz bitten. Wir wollen tun, was wir können, was nicht in unserer Macht steht, wird der liebe Gott dazu tun. Wenn wir um den Engelschutz beten, werden wir auch erleben, dass wir nicht alleine sind. Es gibt einen Spruch: „Wer am Morgen nicht betet, dem schauen die Engel den ganzen Tag traurig nach.“

Wir können es mit dem Verstand nicht fassen, was „Engel“ und „Engelschutz“ sind, aber wir wollen fest daran glauben. Gott hilft nicht immer sofort, wenn wir mit Sorgen zu ihm kommen, aber er gibt Kraft und Zuversicht, wenn wir darum bitten. Wenn wir uns für ihn entschieden haben, stärkt er uns.

Mit einem Wortbeitrag hat Priester Münger das Wort des Dienstleiters wunderbar ergänzt.

Vor der Ansprache an das „Rubinpaar“ sang der Chor das Wunschlied von Monika und Urs: „Betende Hände“. Der Vorsteher dankte den Glaubensgeschwistern Schlegel, dass sie ihre „betenden Hände“ nicht nur für die Familie, ihre Kinder und Enkelkinder einsetzen, sondern auch für die Gemeinde und die Amtsträger beten. In den vergangenen 40 Jahren haben sie viel Segen erlebt. Dank der Hilfe und Gnade Gottes konnten sie die Steine, oder auch Berge auf ihrem Weg überwinden und im Glauben treu bleiben.

Nach dem Schluss-Chorlied: „Es ist ein Tag voll Glanz und Pracht, dem wir entgegen gehn“, wurde die ganze Festgemeinde zu einem reichhaltigen Apéro eingeladen.

Die Internetredaktion schliesst sich den Glück- und Segenswünschen der Gemeinde herzlich an!

*Fotos: Marcel Gyger*

*Bericht/Bearbeitung: Brigitte Landmesser*

